

KOLSASSER



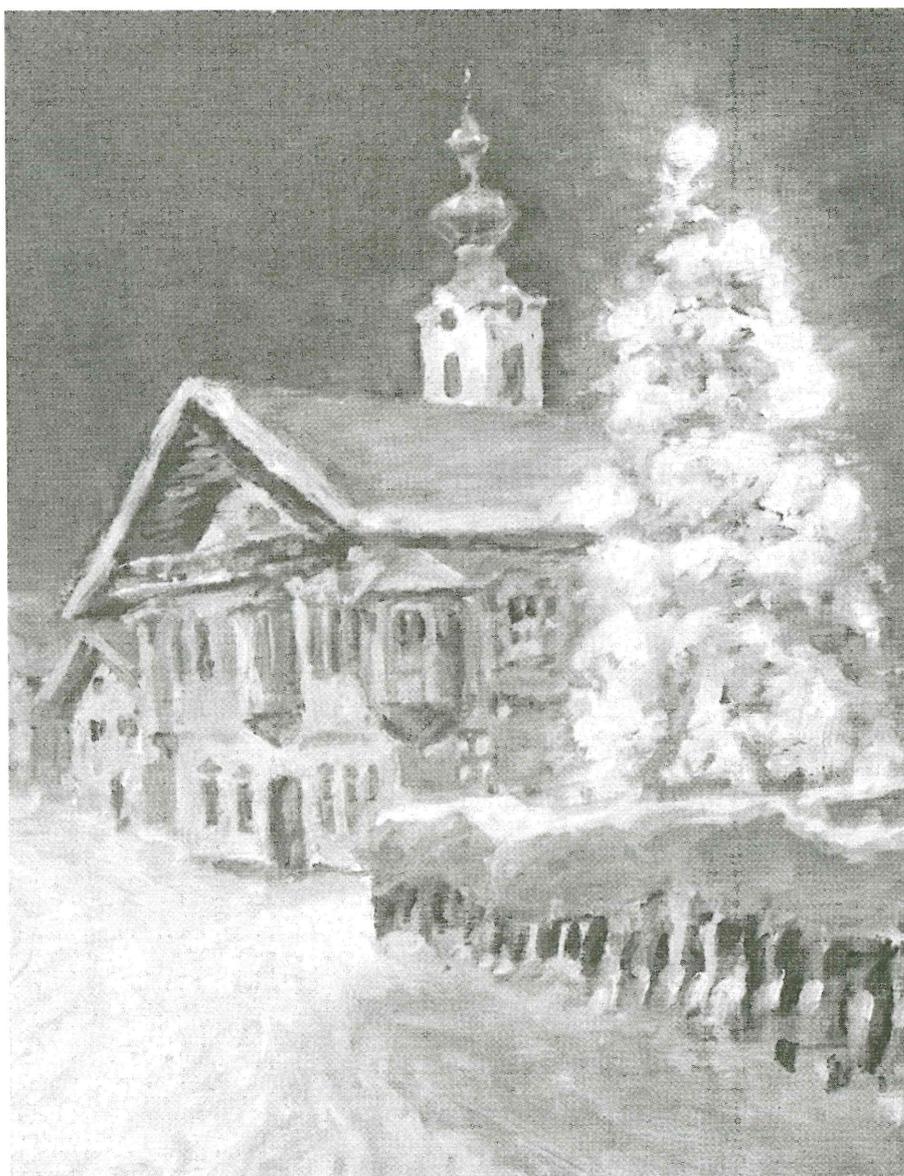
GEMEINDEBLATT

Ausgabe 48 · Dezember 2003 · Amtliche Mitteilung · An einen Haushalt P.b.b.

Liebe Kolsasserinnen, liebe Kolsasser!

Das Jahr 2003 ist bald Vergangenheit. In Kürze feiern wir Weihnachten und bis zum Jahreswechsel sind es nur noch wenige Tage. Gemeindemäßig ist es so wie im Geschäftsleben um diese Zeit üblich, Bilanz zu ziehen. Neben den vielen Pflichtauf- und -ausgaben, die von Jahr zur Jahr größer werden (immer mehr wird von Bund und Land auf die Gemeinden abgewälzt), ist es uns doch wieder gelungen, mit den frei verfügbaren Mitteln plus einigen Bedarfszuweisungen größere Projekte zu realisieren.

Genannt sei die neue Turnhalle mit Parkdeck, deren Bauarbeiten im Jahr 2002 begonnen und heuer abgeschlossen wurden. Ebenso die Errichtung des neuen Sportzentrums, welches im Juni 2003 offiziell seiner Bestimmung übergeben werden konnte. Zum bestehenden Gemeindegemeinschaftssaal wurde ein Zubau (Bar und Lagerraum) getätigt, in der Volksschule im Zuge des Turnhallenbaus eine Aula und ein Behindertenlift errichtet sowie die Montage von Urnenschreinen für den neuen Friedhof in Auftrag gegeben. Auch umfangreiche Straßen- und Wegsanierungen wurden durchgeführt. Der Gemeinde nichts gekostet hat die Lärmschutzwand an der B 171. Dank der regen Tätigkeit unserer örtlichen Vereine und Institutionen



konnten für die Dorfbevölkerung auch in diesem Jahr wieder viele Veranstaltungen angeboten werden. Abschließend darf ich allen ein schönes und geruhsames Weihnachtsfest sowie für das neue Jahr

Gesundheit, Glück und viel Freude wünschen.

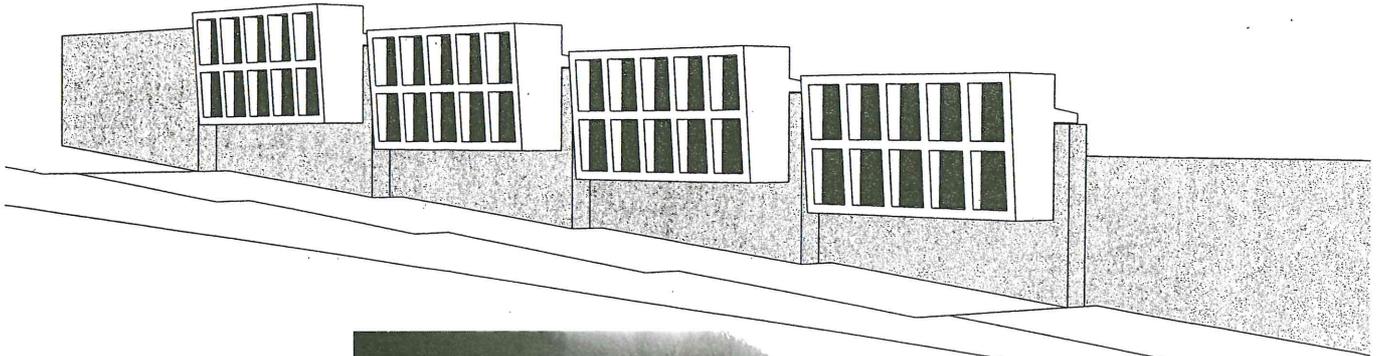
Euer Bürgermeister

Weihnachten

Wos für oa Kunde
Mocht heut in der Nocht die Runde?
Auf der Milchstroßn die Stearndln
Leuchten um die Wett mit die Laterndln
Von die Engala gschaftig und gschwind
Sie reden olle vom Jesukind.
Sie kichern und lochen
Dös sein himmlische Sochen.
Der Verkündungengel hoch und hehr
Kimmt gonz majestätisch daher
Derfts mi begleiten zu die Hirten aufn Feld
Dorthin hot mi Gott Votta bestellt.
Frieden verkünden?
Hell weard die Nocht
Die Stearndln der Milchstroß hoben dös gmocht.
Mit eure Laterndln zoagts mir den Weg zum Stoll
Wo in a Krippen a Kind liegen soll.
„Der Friede sei mit euch!
Die guten Willens sind.“
Die guten Willens sind?
Tuast mir fost derbormen, du liabs Jesukind
Die Sterndln von der Milchstroßen
Tian di grüaßen lossen
Die Engala stelln sich um die Krippen
Mit eahna Latern
Die guten Willens sind?
Wann, oh wann wird dös wearn?



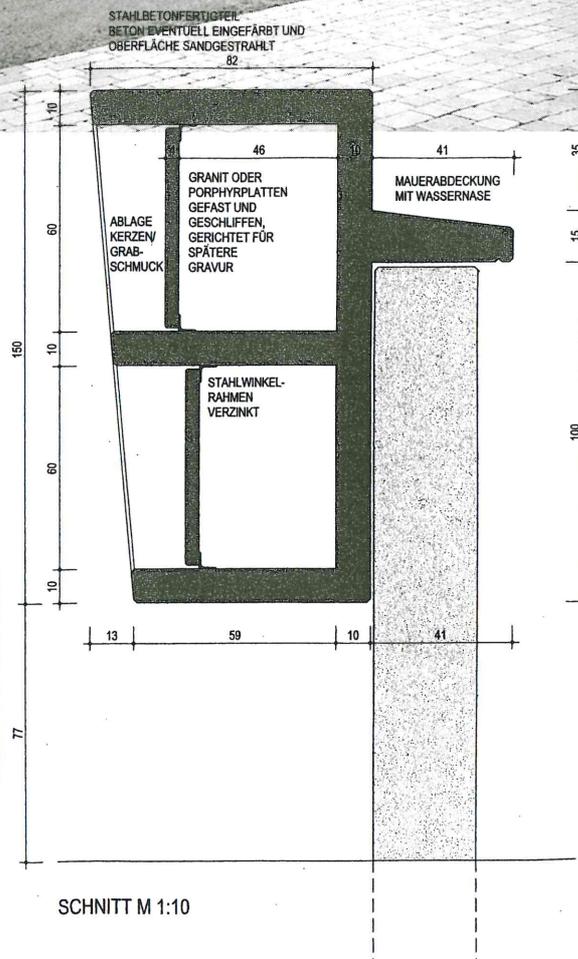
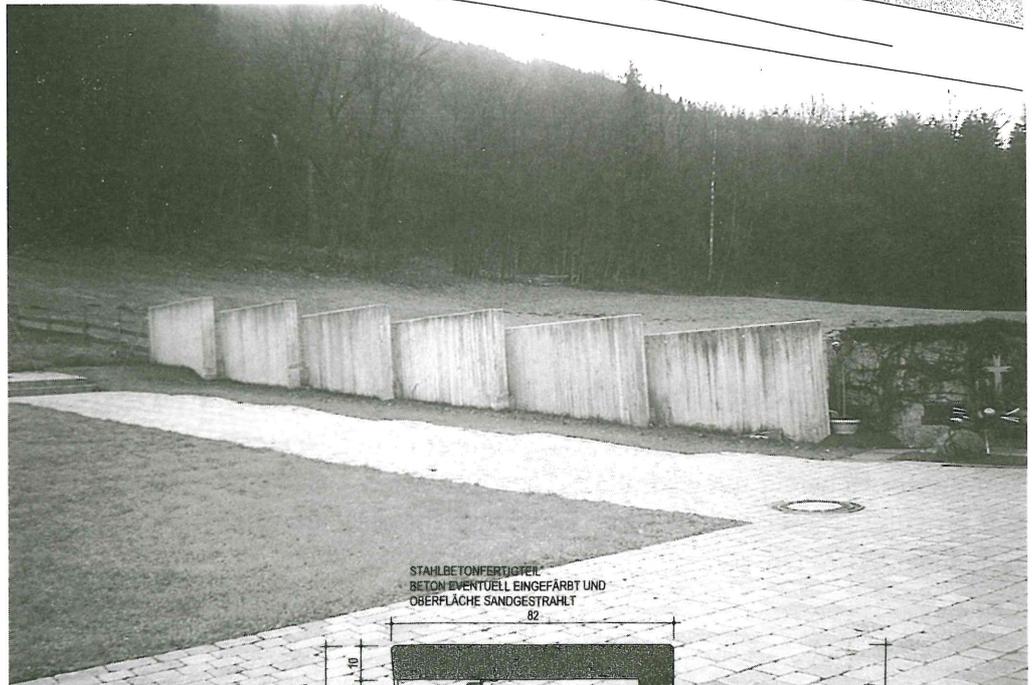
Urnengräber für neuen Friedhof



Im Zuge der Erweiterung des neuen Friedhofs wurden an der Westseite schräggestellte Betonelemente zur Einfriedung errichtet.

An diesen werden nun 40 (4 x 10) Urnenschreine (siehe Planskizze) montiert.

Durch diese Baumaßnahme besteht in Zukunft auch die Möglichkeit, anstelle eines Erdgrabes, ein Urnengrab zu belegen.



Entwurf: Arch. DI Michael Gostner

Tankstelle Kolsass eröffnet

Vor kurzem wurde die neue Tankstelle in Kolsass an der B 171 offiziell eröffnet.

Diese Infrastruktureinrichtung wird schon sehr gut angenommen.



Baranbau – Gemeindesaal

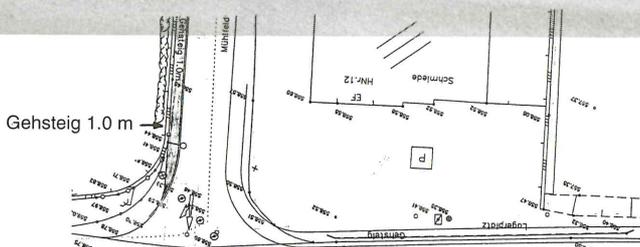
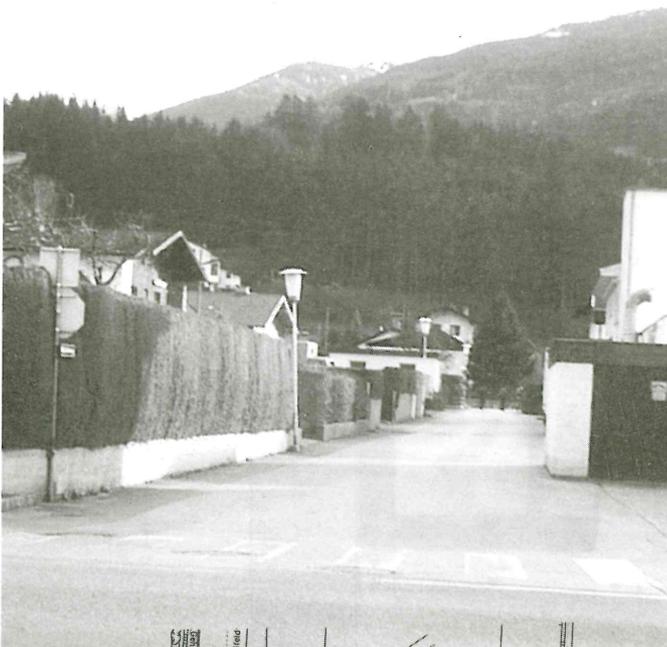
Von allen Benützern wird der neue Baranbau an den Gemeindesaal gelobt.

Schon bei mehreren Veranstaltungen hat sich diese Baumaßnahme bestens bewährt.



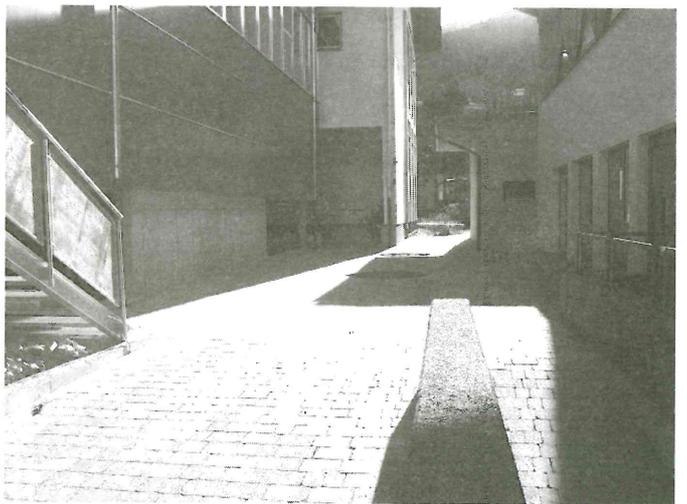
Gehsteigerrichtung Mühlfeldweg

Am Mühlfeldweg wird demnächst an der Ostseite ein 1 m breiter Gehsteig mit abgeschragten Leistensteinen errichtet. Dieser soll zu mehr Sicherheit für die Fußgänger beitragen.



Neue Platzgestaltung

Neu gestaltet wurde der Platz zwischen Turnsaal und Gemeindezentrum. Die Bepflanzung erfolgt im Frühjahr 2004



Schülerlotsen

Die Gemeinde und Volksschule Kolsass möchten fragen, ob sich Personen als Schülerlotsen (Zeiten: Mo-Fr, 7.30-8.00 bzw. 12.30-13.00) zur Verfügung stellen würden.

Meldungen im Gemeindeamt bis Mitte Jänner 2004 erbeten. Details wie Entschädigung usw. würden noch genau besprochen werden.

Termine für Müllentsorgung 2004

Hinweis betreffend Hausmüll:

Aus abrechnungstechnischen Gründen ist es immer nur mit Jahreswechsel möglich, den Abholrhythmus (3- oder 6-wöchig) zu ändern.

Außerdem wird darauf hingewiesen, dass "übervolle" Müllkübel nicht entleert werden. Wenn der Platz im Kübel nicht reicht, dann bitte einen Müllsack in der Gemeinde kaufen. Säcke ohne Aufschrift werden nicht mitgenommen.

Restmüllabfuhr: Abholtag: MONTAG

3-wöchig: 12.1., 2.2., 23.2., 15.3., 5.4., 26.4., 17.5., 7.6., 28.6., 19.7., 9.8., 30.8., 20.9., 11.10., 2.11., 22.11., 13.12.;

6-wöchig: 2.2., 15.3., 26.4., 7.6., 19.7., 30.8., 11.10., 22.11.;

Kunststoffe – Gelber Sack: Abholtag: MONTAG

29.12.03, 2.2., 15.3., 26.4., 7.6., 19.7., 30.8., 11.10., 22.11., 27.12.;

Die "gelben Säcke" für die Entsorgung der Kunststoffverpackungen für das Jahr 2004 bitte bis spätestens Ende Jänner 2004 im Gemeindeamt abholen.

Kartonabfuhr:

jeden 1. Mittwoch/Donnerstag im Monat (jeden ersten Mittwoch steht der Container ab Mittag auf dem Parkplatz westl. der RAIKA und wird am Donnerstag Nachmittag von der Fa. Zimmermann abgeholt)
Kartons unbedingt zusammengefaltet zur Entsorgung bringen!

WICHTIGER HINWEIS:

Für Kartonagen muss die Gemeinde keinen Entsorgungsbeitrag bezahlen.

Wenn Sie Kartons unter das Papier mischen, zahlt die Gemeinde für jedes Kilo. Die Gemeinde – das sind wir alle!

Biosackabholung:

jeden Donnerstag; fällt auf einen Donnerstag ein Feiertag, wird die Abholung am Mittwoch durchgeführt. Es werden nur Biosäcke, die in der Gemeinde gekauft wurden (mit Aufschrift), zur Abfuhr mitgenommen.

Altspeisefett- und Speiseölsammlung mit dem „Öli“

jeden 1. Mittwoch im Monat können Altspeisefette/öle mit dem "Öli" in der Zeit von 16 – 17 Uhr am Bauhof im Kuntzen abgegeben werden (unter Aufsicht des Bauhofpersonals)

WIR BITTEN IN ALLEN MÜLLBELANGEN SAUBERKEIT WALTEN ZU LASSEN!

Der Pass der passt!

Der Tiroler Familienpass ist weit mehr als eine Rabattkarte. Was er sonst noch alles kann und an welche Familienbedürfnisse er sich außerdem anpasst, erfahren Sie hier.



Mehr Spaß, mehr Tipps, mehr Sicherheit. Unter diesem Motto startete der Familienpass im Vorjahr und kann bis heute mehr als 600 Vorteile zählen.

Der Katalog voller Vorteile

Familienpassinhaber erhalten einmal jährlich einen Vorteilskatalog, in dem alle Unternehmen (Handels-, Gastronomie- und Freizeitunternehmen) angeführt sind, die das ganze Jahr über verschiedene Familienermäßigungen bieten. Brandaktuelle Informationen über die jeweils neuesten Anbieter erfahren Sie zudem vierteljährlich über das Familienjournal oder täglich topaktuell über www.familienpass-tirol.at

Information und Unterhaltung

Im Tiroler Familienjournal stehen nicht nur die aktuellsten Vorteilsgeber, sondern Sie finden hier auch verschiedenste Tipps für den Familientag bzw. -freizeit der Jahreszeit entsprechend. Zudem erhalten Sie auch die neuesten Infos über Aktionen des Bundes und was das Land Tirol für Familien bietet.

Sicherheit für die ganze Familie

Es gibt wohl kein Versicherungsinstitut, das für € 5 pro Jahr ähnli-

che Sicherheitsvorsorgeleistungen für Ihre Familie anbieten kann, wie es im Rahmen des Familienpasses möglich ist. Ein Elternteil ist für den Fall eines Haushaltsunfalles versichert. Immerhin passieren in Österreich etwa 60.000 schwere Haushaltsunfälle pro Jahr. Ihre Haushaltsunfall-Versicherungsleistungen im Rahmen des Familienpasses: bei Dauerinvalidität € 10.910,-, im Todesfall € 5.460,-.

Familienbeihilfe

Wenn die Haushalt führende Person wegen einer Krankheit oder wegen eines Unfalles plötzlich ausfällt und eine professionelle Familienhelferin notwendig ist, werden im Rahmen des Tiroler Familienpasses solche Familienbeihilfeleistungen nach Abstimmung mit den Familienhilfeorganisationen und den Sozialsprengeln der Gemeinde für 3 Monate übernommen. Hier gibt es zwar Einkommensgrenzen, es werden jedoch von Fall zu Fall auch die Aufwendungen auf die akute Belastungssituation mit berücksichtigt.

Besuchen Sie uns im Internet!

www.tirol.gv.at/juff/familienreferat.html



Neben Informationen zu Familienfragen können Sie hier auch alle Antragsformulare herunterladen!

www.familienpass-tirol.at



Hier erhalten Sie alle Informationen rund um den Tiroler Familienpass!

Info-Hotline
Ihk. 508 36 36



Der Familienpass im Internet

Wenn Sie besonders aktuelle Informationen zum Familienpass haben wollen, können Sie diese auch über Internet abrufen:

www.familienpass-tirol.at

Sie können sich via Internet aber auch Informationen über das österreichweite Angebot für Tiroler Familien holen.

(Die betreffenden Vorteilsgeber sind mit Österreich-Fähnchen markiert.)

Büchereiwoche – große Weihnachtsbuchausstellung

Am Samstag, 22.11.2003 und Sonntag, 23.11.2003 fand im Gemeindesaal Kolsass wieder eine große Buchausstellung statt.



Im Rahmen dieser Ausstellung hat unser Mitbewohner Hannes Egger anspruchsvolle Drechselarbeiten unter dem Motto „Holz einmal anders“ vorgestellt.

Zur Vernissage konnten zahlreiche Gäste begrüßt werden. Musikalisch umrahmt wurde die Eröffnung von einem Bläsertrio der Musikkapelle Kolsass.



10 Jahre Kapellmeister Josef Stiller

Im Jahr 1993 übernahm Josef Stiller das Amt des Kapellmeisters der Original Rettenberger Musikkapelle Kolsass. Unter seiner Leitung wurden viele musikalische Erfolge gefeiert. Ein besonderer Augenblick war die Teilnahme am großen österreichischen Zapfenstreich am Landhausplatz in Innsbruck zusammen mit der Militärmusik Tirol.

Auch bei Konzerten in Puch-

berg/Schneeberg, in Oldenburg/Schleswig-Holstein oder in Feldthurns in Südtirol war die MKK ein guter Repräsentant der Tiroler Blasmusik.

Bereits 2001 beeindruckte unsere Musikkapelle unter der Stabführung von Josef Stiller bei der Marschmusikbewertung in Baumkirchen mit einem hervorragenden Ergebnis und holte sich auch in diesem Jahr bei der Bewertung in Hall 79,5 von 80

möglichen Punkten in Stufe C.

Die abwechslungsreiche Programmauswahl bei diversen Konzerten machte Josef Stiller sowohl bei den Musikanten als auch beim Publikum zu einem beliebten Kapellmeister.

Die Gemeinde und die Musikkapelle bedanken sich an dieser Stelle herzlich für sein musikalisches Engagement und wünschen dem lieben Sepp weiterhin alles Gute.



Konzert und CD-Präsentation von Franz Baur



Das Zalodek Quartett Wien spielte am 1. Dezember 2003 im Konzertsaal des Tiroler Landeskonservatoriums Streichquartette des Kolsasser Komponisten Franz Baur mit Uraufführung des 5. Streichquartetts „Dracula“. Anschließend wurde die CD „Franz Baur – Streichquartette – Kammerkonzert modern 3“ präsentiert.

Zum Werk 5. Streichquartett „Dracula“:

Allegro – Ankunft in Transsilvanien
 Andante – Fahrt zum Schloss
 Dolce ed allettante – Dracula
 Impetuoso – Schifffahrt
 Pastoso – London
 Scherzo furioso – Sanatorium
 Amabile – Mina
 Tempestoso – Ende

Im Herbst des Jahres 2001 gab es im Schikaneder-Kino Wien die Filmserie „Nächte des Grauens Dracula On Screen“ (mitorganisiert von Sonja Kirchmair), bei der verschiedene Dracula-Filme mit teilweise eigens dazu komponierter Filmmusik aufgeführt wurden.

Ein Film war „Dracula“ aus dem Jahre 1931 (Regie: Tod Browning), zu dem Franz Baur die Filmmusik schrieb.

Diese 74 Minuten dauernde Streichermusik kürzte er nun um mehr als die Hälfte zum 5. Streichquartett. Dieses Quartett ist also Programm-Musik, wobei in den einzelnen musikalischen Teilen bestimmte Situationen des Ablaufs im Film zusammengefasst wurden. Dabei gibt es Motive, die gewisse Personen oder Charaktere symbolisieren, die durch alle Teile teilweise in ganz veränderter Form wandern.

Zum Komponisten Franz Baur:

Geboren 1958 in Hall in Tirol – studierte Philosophie und Musikwissenschaft an der Universität Innsbruck – absolvierte sein Studium in Komposition am Innsbrucker Konservatorium – war/ist Mitglied einiger musikalischer Ensembles – ist Organist in Kolsass – ist Bibliothekar und unterrichtet Tonsatz am Tiroler Landeskonservatorium.

Als Komponist erhielt er einige internationale Preise – Aufführungen seiner Werke gab es in Österreich,



Deutschland, Südtirol, in den USA sowie in der Ukraine – er ist der Auffassung, dass Musik sowohl eine Sprache als auch eine Struktur ist – beide Aspekte bilden eine wesentliche Voraussetzung für seine Werke – sein Oeuvre umfasst etwas mehr als 50 Werke in verschiedenen Besetzungen.

Im Kulturbericht 2003 des Landes Tirol wurde im Oktober folgender Artikel veröffentlicht:

Kolsass

Pfarrkirche Mariae Heimsuchung

Die am Hauptplatz von Kolsass gelegene Pfarrkirche – eine der ältesten im mittleren Inntal, mittelalterlicher Bauern, im 17. Jahrhundert barocker Umbau – wurde zur Gänze mit geklobenen Lärchenschindeln neu eingedeckt, ebenso die Friedhofsmau-

er und die Friedhofskapelle, die für einen campus sanctus des Ritters Florian von Waldauf 1512 erbaut worden war. Die Kirche von Kolsass mit ihrem hohen Giebelspitzhelm, dem umgebenden Friedhof, dem alten Widum und dem Mesnerhaus bildet eines der malerischsten und kulturgeschichtlich bedeutendsten sakralen Denkmalensembles von Tirol.

Schiliftbetriebe

Weer-Kolsassberg-Kolsass KEG

Jägerhoflift	780m
Hoferlift	500m
Mühlfeldlift	420m
Knappfeldlift	200m
Längste Abfahrt	3km

Preise 2003/2004

	Erwachsene	Kinder
Tageskarte	12,-	8,-
Halbtageskarte	9,-	6,-
10-Punkte	7,-	4,-
50-Punkte	30,-	18,-
100-Punkte	56,-	33,-
Wochenpass	52,-	32,-
Saisonkarte	110,-	66,-
Für Jugendliche	80,-	

Nur für Übungslift Knappfeldlift

10-Punkte	3,-
50-Punkte	13,-
100-Punkte	22,-

Bei allen Anlagen wird pro Fahrt ein Punkt entwertet

Wenn es die Schneeverhältnisse erlauben, wird der Winterbetrieb für diese Saison bei allen Liftanlagen (auch Mühlfeld- und Jägerhoflift) aufgenommen. **Bitte unterstützen Sie durch den Kauf einer Saisonkarte den Fortbestand unserer Liftanlagen für unsere Schisportbegeisterten, besonders für unsere Kinder! Alle Anlagen sind in bestem Zustand.**

Wir führen auch heuer wieder den traditionellen Saisonkartenvorverkauf durch. Vom Freitag, 5. Dezember bis Dienstag, 23. Dezember 2003 erhalten Sie die Saisonkarten bei unseren Geldinstituten Raika Kolsass und Sparkasse Weer zum günstigen Vorverkaufspreis

für Erwachsene um Euro 102,- für Kinder Euro 58,- bzw. Jugendliche Euro 72,-.

Die Gemeinden Weer, Kolsass und Kolsassberg haben sich auch heuer wieder bereit erklärt, für alle Kinder und Jugendlichen bis zum 19. Lebensjahr, die eine höhere Schule besuchen, den Kauf einer Saisonkarte mit Euro 14,- als Familien- und Jugendförderung zu unterstützen. Diesen Betrag erhalten sie gegen Vorlage der Saisonkarte 2003/2004 in den Gemeindeämtern.

Wenn Sie die Saisonkarte bis zum 23. Dezember 2003 kaufen und die Unterstützung durch Ihre Gemeinde in Anspruch nehmen, erhalten Sie die Saisonkarte zum

Sonderpreis von: **€ 44,- für Kinder, sowie € 58,- für Jugendliche**

Wir wünschen allen Schisportbegeisterten einen schneereichen und unfallfreien Winter

Kinderbetreuung am 24.12.

Um die Wartezeit auf das Christkind ein wenig zu verkürzen, übernimmt die Landjugend Kolsass auch heuer wieder am 24. Dezember die Betreuung von Kindern ab 3 Jahren.

Beginn: 13 Uhr

Ort: Volksschule Kolsass

Alle Kinder sollen vor der Kindermette (Beginn 17 Uhr) wieder abgeholt werden.

Schilifte Weer-Kolsassberg-Kolsass KEG

Wir suchen für die Wintersaison 2003/2004 Personal
Geschäftsführer/in
Betriebsleiter/in
einen Liftmitarbeiter/in für den Übungslift Knappfeld

Ausküfte: Manfred Wopfner, Tel. 68 272,
Gemeindeamt Kolsassberg, Tel. 68 511

Christbaumversteigerung

Am Montag, 5. Jänner 2004, findet um 20.30 Uhr die traditionelle Christbaumversteigerung im Gemeindezentrum von Kolsass statt. Für gute Stimmung und Unterhaltung ist gesorgt.

Die Freiwillige Feuerwehr Kolsass freut sich über Ihren Besuch.

Wir gratulieren



... zum 85. Geburtstag
Johann Saurer
geb.: 6.11.1918



... zum 85. Geburtstag
Adolf Tschappeller
geb. 22.11.1918



... zur Goldenen Hochzeit
Hermann und Anita Riedler



... zur Goldenen Hochzeit
Erich und Gretl Narr



... dem „Weihnachtsbasar-Team“ mit allen Helfern
und Käufern zum großartigen Erfolg.



... unserer Musikkapelle zum großartigen
Herbstkonzert am 10. Oktober 2003



... dem Dorftheater Kolsass zum „bunten
Abend“ am 8.11.2003 sowie zur Auffüh-
rung des Weihnachtsmärchens